



SDN Schutzgemeinschaft
Deutsche Nordseeküste e.V.

Pressemeldung

SDN-Pressestelle
pressestelle@sdn-web.de
www.sdn-web.de

Nordseeküste, 29.06.2023

2212 Anschläge Haupttext
+ 409 Anschläge Zusatz-Info "Das Buch"
+ 468 Anschläge Zusatz-Info "Zum Autor"
+ 1188 Anschläge Zusatz-Info "SDN"

Mega-Schiffe - Zeitbomben auf See?

Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste e.V. (SDN) begrüßt neu erscheinendes Buch zum Risikopotential von Mega-Schiffen für Natur, Umwelt und Menschen an der Küste

Deutsche Nordseeküste. „Ein besonderes Merkmal der Schutzgemeinschaft ist es, auf besondere bis kaum oder gar nicht beachtete Probleme zum menschlichen Umgang mit der Nordsee aufmerksam zu machen“, resümiert Bürgermeister Gerd-Christian Wagner, amtierender SDN-Vorsitzender, „und für diese, wenn vorhanden, zumindest alternative Möglichkeiten und Betrachtungsweisen; vielleicht sogar Lösungen, anzubieten.“ Gerade hierzu sei es notwendig, so der SDN-Vorsitzende weiter, die Öffentlichkeit und entscheidende Stellen dauerhaft, sachlich und intensiv darüber in Kenntnis zu setzen. Zum Glück stelle sich bei einer intensiven Themenrecherche immer wieder heraus, dass viel Wissen – auch um Missstände, weitere Probleme und Fehlentwicklungen – bereits an verschiedensten Stellen vorhanden sei. Es müsse häufig nur noch gefunden und zusammengeführt werden. „Und das hat Herr Andryszak in seinem neuen Buch »Mega-Schiffe – Zeitbomben auf See?« mit einem ganz aktuellen Thema getan, welches uns alle berühren sollte.“ Denn bei aller menschlichen Technikgläubigkeit sei es nun einmal nicht möglich, durch Menschen verursachte Störungen und Schäden an der Umwelt auch wieder folgenlos zu beseitigen.

So widme sich das Buch dem noch ungebremsten Trend zum Bau von Mega-Schiffen, dem insbesondere einzelne Großreedereien würden kein Ende bereiten wollen. Dabei gerate allerdings das damit verbundene Risiko für Ökonomie wie Ökologie zunehmend aus dem Blick. Von daher gelte es laut Andryszak präventiv zu überlegen, womit diese steigende Gefahr, wenn schon nicht verhindert, so doch zumindest reduziert werden könne. Und ein Versuch dazu sei es, mit diesem Buch im Sinne »Prävention statt Reaktion« zu versuchen, den Informationsgehalt – zu diesem meist nur punktuell beleuchteten Themenfeld – deutlich zu erhöhen und auch Alternativen aufzuzeigen. Sein Ziel dabei: der öffentlichen Aufmerksamkeit eine weitreichende thematische Übersicht über Komplexität und Folgen menschlicher Selbstüberschätzung im Schifffahrtsbereich zu ermöglichen. Und für diejenigen, die sich ganz schnell informieren möchten, biete das Buch als Print- wie auch E-Book-Version sogar umfangreiche aber schnell lesbare Kurz-Infos zu Risiken und Folgen.

Mit freundlicher Bitte um Beachtung und Veröffentlichung,

SDN Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste e.V.
pressestelle@sdn-web.de
0172-4363439
0441-3801848
www.sdn-web.de



SDN Schutzgemeinschaft
Deutsche Nordseeküste e.V.

Pressemeldung

Das Buch:

Mega-Schiffe - Zeitbomben auf See?

Untertitel: Ein Blick auf das Risikopotential von Mega-Schifffahrt

ISBN: 978-3-7568-8508-4 (Print-Ausgabe)

ISBN: 978-3-7578-4039-6 (E-Book)

Autor: Peter Andryszak

Seitenzahl: 252 Seiten

Format: 15,5 x 22 cm

Einband: Hardcover/farbig

Erscheinungstermin: Juni 2023

Sprache: Deutsch

Verlag: Books on Demand

Print-Ladenpreis: 24,99 EUR (inkl. MwSt)

E-Book-Ladenpreis: 12,99 EUR (inkl. MwSt)



Zum Autor:

Peter Andryszak, Jahrgang 1962, ist selbständiger Foto-Journalist. Sein Fokus richtet sich insbesondere auf naturnahe und maritime Themenfelder. Der »Wahl-Oldenburger« und »Freiberufler aus Überzeugung« sieht sich dabei in erster Linie als Dokumentar. »Ich möchte Lebens- und Arbeitswelten so authentisch wie möglich darstellen – immer auf Augenhöhe mit den Realitäten«. Von ihm sind bereits mehrere Sachbücher – insbesondere aus dem Schifffahrts-Bereich – erschienen.

Die Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste e.V. (SDN):

ist ein überregionaler und gemeinnütziger Umweltschutz-Dachverband, der 1973 aufgrund umfassender Verschmutzungen der Nordsee ins Leben gerufen wurde. Seitdem engagiert sich die Schutzgemeinschaft sachlich-fachlich und partei-übergreifend für den Schutz der Nordsee als Lebens-, Wirtschafts- und Naturraum. Sie dient rund 200 Kommunen, Landkreisen, Naturschutzvereinen, Instituten, Verbänden und Einzelmitgliedern als Sprachrohr in die Öffentlichkeit sowie die Ministerialverwaltungen und Parlamente des Bundes und der vier Nordsee-Küsten-Länder. Gemeinsames Ziel: die Eigenarten und Schönheiten der Nordsee, des Wattenmeeres und der angrenzenden Küste vor schädigenden Eingriffen durch den Menschen zu schützen und Probleme des Nordseeschutzes einer Lösung zuzuführen.

Einige Maßnahmen der letzten Jahrzehnte, bei denen die SDN als Lobbyverband die Belange der Küste vertreten hat und die inzwischen als weitgehend abgearbeitet gelten dürften, sind die Dünnsäure-, Abfall-, und Klärschlammverklappung, das Notschleppkonzept, Antifouling, Luftüberwachung, Ballastwasser, Tankreinigung, MARPOL I bis IV sowie die Anschaffung moderner Notschlepper für Nord- und Ostsee, wie aktuell auch der Unterelbe.

Die SDN ist Mitglied der KIMO International: <http://www.kimointernational.org>

www.sdn-web.de